



Ausscheidungsmodus FMBB IGP-Weltmeisterschaft

1. Die FMBB IGP-Mannschaft wird durch folgende drei Turniere ermittelt:
 - a) SKBS-SM Obligatorisch
 - b) SKG-SM
 - c) 1. FCI-Ausscheidung
2. Bei der Teilnahme an allen 3 Prüfungen wird das tiefste Schlussresultat gestrichen. Die Teilnahme an der SKG SM und 1. FCI Ausscheidung ist fakultativ.
Die SKBS SM ist laut GV Beschluss vom 29.3.2020 obligatorisch.
3. Bei Punktegleichheit entscheidet die höhere Summe der Punktzahlen in der Abteilung C. Ist auch diese punktegleich, startet das Team mit dem älteren Hund.
4. Alle Resultate müssen vom gleichen Team (HundeführerIn und Hund) erzielt werden.
5. Über die Anzahl der MannschaftsteilnehmerInnen entscheidet der ZV des SKBS.
6. Mit der Nominierung verpflichten sich die Mannschaftsmitglieder zur aktiven Teilnahme an den offiziellen Trainings. Grundlose Absenzen können zum Ausschluss aus der IGP-Mannschaft führen.
7. Eine allfällige finanzielle Unterstützung richtet sich nach den Bestimmungen des ZV des SKBS.
8. Die WM-Mannschaftsteilnehmer, inklusive ErsatzhundeführerIn sind für die SKBS-SM des gleichen Jahres vorqualifiziert.
9. Die mind. 3 jährige Mitgliedschaft im SKBS ist Voraussetzung für eine Teilnahme an der WM.
10. Der ZV des SKBS entscheidet abschliessend und unwiderruflich.

So genehmigt an der Zentralvorstandssitzung vom 29.2.2020

Josef Furrer

Zentralpräsident

Peter Reding

Sporthundewesen